Master Germanistik

		Module 120 LP	sws	LP
Vertiefung exem- plarischer Themenge-	MaGer – 010 NDL MaGer – 011 NDL	HS NDL HS NDL	Je 2	Je 8
biete	MaGer – 020 DSW MaGer – 021 DSW	HS DSW HS DSW		
	MaGer - 030 SLM MaGer - 031 SLM	HS SLM HS SLM		
	MaGer - 040 DID MaGer - 041 DID	HS DID HS DID		
		Zwischensumme:	8	32
Schwerpunktlegung	MaGer – 111 NDL MaGer – 112 NDL	Kolloquium NDL Kolloquium NDL	Je 2-4	Je 9
	MaGer – 121 DSW MaGer – 122 DSW	Kolloquium DSW Kolloquium DSW		
	MaGer – 131 SLM MaGer – 132 SLM	Kolloquium SLM (I) Kolloquium SLM (II)		
	MaGer – 141 DID MaGer – 142 DID	Kolloquium DID Kolloquium DID		
		Zwischensumme:	6-12	27
	MaGer 210 – NDL	Übung NDL oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar NDL	2	6
Wissenschaftliches Schreiben	MaGer – 220 DSW	Übung DSW oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar DSW		
	MaGer – 230 SLM	Altgermanistisches Oberseminar		
	MaGer – 240 DID	Übung DID oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar DID		
	Zwischensumme:		2	6
Profilierung	MaGer – 311 NDL MaGer – 312 NDL MaGer – 313 NDL	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit	2-3	5
	MaGer – 321 DSW MaGer – 322 DSW MaGer – 323 DSW	Projektarbeit; Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum.	2-4	5
	MaGer – 331 SLM MaGer – 332 SLM MaGer – 333 SLM	Altgermanistische Profilierung (I, II, III)	bis zu 2	5
	Oder/und MaGer – 341 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	2

1		-		
	MaGer – 342 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	2
	MaGer – 343 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	3
	MaGer – 344 DID	HS in Fachdidaktik Deutsch	2	8
		Zwischensumme:	6-8	Mind. 15
Berufsfeld-orientierung	MaGer – 401 NDL	Übung, Seminar, Exkursion	k.A.	Je 5
	MaGer 402 – NDL	Übung, Seminar, Exkursion	k.A.	
	MaGer – 401 DSW			
	MaGer – 402 DSW			
	MaGer – 401 SLM			
	MaGer – 402 SLM			
	MaGer – 401 DID			
	MaGer – 402 DID			
		Zwischensumme:		Mind.
				10
Masterarbeit				30
		Gesamtsumme:	22-30	120

MaGer 010 - NDL

1.	Modultitel	Pflichtmodul 010 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Anwendung)
2.	Modulgruppe/n	Vertiefung exemplarischer Themengebiete
3.	Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit zwei exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: In diesem Modul erweitern Studierende die Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren. Sie zeigen, dass sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können. Methodisch:
		Die Studierenden zeigen in der mündlichen wie schriftlichen Präsentation ihre Fähigkeit, anspruchsvolle und themenspezifische theoretische Konzeptionen zu erläutern und zu kritisieren, unter eigenständigem Rückgriff auf die Fachterminologie. Sozial/personal: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, ein
		Themengebiet eigenständig einzugrenzen und zu erarbeiten. Sie vertiefen ihre Fertigkeiten im sach- und adressatengerechten wissenschaftlichen Diskurs.
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik
8.	Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9.	Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
10	. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester
11	Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13	. Anzahl der LP	8
		(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen sowie aktive und regelmäßige Mitarbeit.

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 1)		
	Hausarbeit ODER Klausur ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)		st)
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		schaft
17. Anmeldeformalitäten siehe Digicampus			
Modulgesamtprüfung	SWS LP		LP
Summe:		2	8

MaGer 011 - NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 011 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Anwendung)
2. Modulgruppe/n	Vertiefung exemplarischer Themengebiete
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: In diesem Modul erweitern Studierende die Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren. Sie zeigen, dass sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können. Methodisch: Die Studierenden zeigen in der mündlichen wie schriftlichen Präsentation ihre Fähigkeit, anspruchsvolle und themenspezifische theoretische Konzeptionen zu erläutern und zu kritisieren, unter eigenständigem Rückgriff auf die Fachterminologie. Sozial/personal: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, ein Themengebiet eigenständig einzugrenzen und zu erarbeiten. Sie vertiefen ihre Fertigkeiten im sach- und
	adressatengerechten wissenschaftlichen Diskurs.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	8
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit.

1	L 5 .	Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
			M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplari Themengebiete 2) Hausarbeit ODER Klaus (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003	ur ODEF	
1	L 6. zu bes	Lehrform/en (ggf. Anzahl der suchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
1	17. Anmeldeformalitäten siehe Digicampus				
	Modulgesamtprüfung SWS LP		LP		
Sumi	Summe:		2	8	

MaGer 020 - DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 020 Deutsche Sprachwissen	schaft " Th	eorie"	
2. Modulgruppe/n	Mastermodul			
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft			
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz			
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung.			
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf der Basis der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse linguistische Grundlagenprobleme adäquat und differenziert darzustellen, kritisch zu reflektieren sowie einzelne Fragestellungen und Beschreibungsmodelle eigenständig zu überprüfen. Sie sind in der Lage, sich sowohl mit Fachvertretern als auch mit Laien über linguistische Grundsatzfragen auszutauschen			
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik			
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr			
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester			
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester			
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden			
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine			
13. Anzahl der LP	8			
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Hausarbeit, Klausur, Portfolio; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus der Modulprüfung.			
15. Prüfung	A, Mastermodul 1, DSW Theorie			
16. Lehrform/en	Hauptseminar (HS)			
17. Anmeldeformalitäten	7. Anmeldeformalitäten Vgl. Digicampus			
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr. Modulteil-Titel		SWS	LP	
HS in Deutscher Sprachwissenschaft		2		
Summe: 4 8				

MaGer 021 - DSW

1.	Modultitel	Wahlpflichtmodul 021 Deutsche Sprachwissen "Anwendung"	schaft		
2.	Modulgruppe/n	Mastermodul			
3.	Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft			
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz			
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung und Forschungsmethoden.			
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf der Basis der im Bachelorstudium Kenntnisse den Forschungsstand adäquat dark kritisch zu reflektieren und unterschiedliche Interpretationsansätze im Rahmen empirischer Untersuchungen zu eigenständig formulierten Forschungsfragen anzuwenden, sie zu überprüzu diskutieren. Sie sind in der Lage, sich sowo Fachvertretern als auch mit Laien über linguist und Probleme auszutauschen.	zustellen, r üfen und k hl mit	ritisch	
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik			
8.	Semesterempfehlung	1. Studienjahr			
9.	Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester			
10	. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester			
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden			
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	keine			
13	. Anzahl der LP	8			
14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Hausarbeit, Klausur, Portfolioregelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Moduaus der Modulprüfung.	•		
15	. Prüfung	A, Mastermodul 2, DSW Anwendung			
16	. Lehrform/en	Hauptseminar (HS)			
17	. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus			
18	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):				
Nr.	Modulteil-Titel		SWS	LP	
1	HS in Deutscher Sprachwissenschaft 2				
Sumi	Summe: 4			8	

MaGer 030 - SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 030 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. Klaus Wolf
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit einem exemplarischen Ausschnitt des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung, Schwerpunkt auf der Theorie.
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich und methodisch: Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie Einblick in den aktuellen Forschungsstand zu den Themen der Altgermanistik, mit denen Sie sich selbstständig und kritisch auseinandergesetzt haben. In der Folge werden Sie mit der Erwartung konfrontiert, einen komplexeren Zusammenhang wissenschaftlich und selbstständig zu erarbeiten. Dieses Modul schärft insbesondere ihre Kompetenz im Bereich der
	Theoriebildung. Sozial-personal: Sie machen Erfahrungen in der Erprobung komplexer Hypothesen und deren konsequenter Modifizierung. Die Beschäftigung mit Theoremen erzeugt in Ihnen ein Bewusstsein für die gegenseitige Ablösung und Spiegelung fachhistorischer Paradigmen.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	8
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	C, Vertiefungsmodul SLM (HS)		
16. Lehrform/en	HS Altgermanistisches Hauptseminar (2 SWS)		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		sws	LP
Summe:		2	8

MaGer 031 - SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 031 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit einem exemplarischen Ausschnitt des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung, Schwerpunkt auf der Anwendung.
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich und methodisch: Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie Einblick in den aktuellen Forschungsstand zu den Themen der Altgermanistik, mit denen Sie sich selbstständig und kritisch auseinandergesetzt haben. In der Folge werden Sie mit der Erwartung konfrontiert, einen komplexeren Zusammenhang wissenschaftlich und selbstständig zu erarbeiten. Dieses Modul schärft insbesondere ihre Kompetenz im Bereich der Theoriebildung. Sozial-personal: Sie machen Erfahrungen in der Erprobung komplexer Hypothesen und deren konsequenter Modifizierung. Die Beschäftigung mit Theoremen erzeugt in Ihnen ein Bewusstsein für die gegenseitige Ablösung und Spiegelung fachhistorischer Paradigmen.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	8
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	C, Vertiefungsmodul SLM (HS)		
16. Lehrform/en	HS Altgermanistisches Hauptseminar (2 SWS)		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		SWS	LP
Summe:		2	8

MaGer 040 / 041 - DID

1.	Modultitel	Pflichtmodul 040 / 041 Didaktik der deutschen Sprache und
		Literatur (Wahlpflichtmodul)
2.	Modulgruppe/n	Mastermodul
3.	Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Vermittlungsfragen am Beispiel eines deutschdidaktischen Spezialgebietes
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem Spezialgebiet der Deutschdidaktik. Sie sind in der Lage, fachbezogene Lehr- und Lernprozesse theoretisch zu begründen und kritisch zu reflektieren. Dabei differenzieren sie sachanalytische Grundlegungen, didaktische Entscheidungen und methodische Umsetzungen. Die Studierenden beschreiben Lehr-/Lernprozesse als komplexes Ergebnis fachlicher, personenbezogener, institutioneller und bildungspolitischer Faktoren.
		Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig deutschdidaktische Forschungsliteratur aus dem betreffenden Spezialgebiet. Sie präsentieren eigene Arbeitsergebnisse in mündlicher wie in schriftlicher Form unter sinnvoller Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln. In selbsttätigen Erprobungen eignen sich die Studierenden – in Grenzen – auch praktische Lehr-/Lernverfahren an.
		Sozial/personal: Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten. Die Studierenden vertiefen sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema und arbeiten kontinuierlich an einer Aufgabenstellung. In der Erfahrung, dass wissenschaftliche Erkenntnisse stets standortgebunden und vorläufig sind, erwerben die Studierenden gedankliche Flexibilität und Ambiguitätstoleranz.
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8.	Semesterempfehlung	1. bis 2. Semester
9.	Dauer des Moduls	1 Semester
10	. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine
L		I

13	. Anzahl der LP	8		
		(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)		
14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul wird benotet.		
15	. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit ODER Klausur ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist)		
16	Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)			
17. Anmeldeformalitäten Anmeldung in Digicampus				
18	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		SWS	LP	
Hauptseminar in Fachdidaktik Deutsch (8 LP)		2		
Summe:		2	8	

MaGer 111 - NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 111 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
2. Modulgruppe/n	Schwerpunktlegung
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	In diesem Modul belegen die Studierenden ihre Fähigkeit, die eigene wissenschaftliche Arbeit in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren; sie zeigen, dass sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können.
	Fachlich: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kenntnisse in der Auseinandersetzung mit speziellen, ggf. auch eigenen Forschungsfragen. Sie rezipieren und reflektieren ausgewählte Forschungsliteratur in konzeptioneller und methodischer Hinsicht. Dabei lernen die Studierenden wesentliche Methoden wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung kennen und reflektieren deren Reichweite.
	Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig literaturwissenschaftliche Forschungsliteratur. Dabei werden sie vertraut mit allgemeinen Untersuchungskategorien und zentralen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens auf dem Gebiet der NDL. Die Studierenden vermitteln Lektüreergebnisse oder auch bereits eigene Forschungsfragen (aus dem Kontext der Masterarbeit) an Zuhörer und vertreten diese im wissenschaftlichen Gespräch.
	Sozial/personal: Die Studierenden vertiefen ihre Fertigkeiten im sach- und adressatengerechten wissenschaftlichen Diskurs. Sie sind in der Lage, den Stellenwert ihrer eigenen und anderer Forschungsleistungen in den Kontext der Forschung einzuordnen.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden

12. Teilnahmevoraussetzung/en	Es muss absolviert sein: Modul MaGer 010 – NDL		
	Exklusiv für Masterstudierende		
13. Anzahl der LP	9		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Schwerpunktlegung 1)		
	Klausur ODER Hausarbeit ODER mündliche Prüfung ODER Referat ODER Bericht (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2- 003 MAPOPhil-Hist)		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		naft
17. Anmeldeformalitäten siehe Digicampus			
Modulgesamtprüfung		SWS	LP
Summe: 2-4		2-4	9

MaGer 112 - NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 112 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
2. Modulgruppe/n	Schwerpunktlegung
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	In diesem Modul belegen die Studierenden ihre Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren; sie zeigen, dass sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können.
	Fachlich: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen Kenntnisse in der Auseinandersetzung mit speziellen, ggf. auch eigenen Forschungsfragen. Sie rezipieren und reflektieren ausgewählte Forschungsliteratur in konzeptioneller und methodischer Hinsicht. Dabei lernen die Studierenden wesentliche Methoden wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung kennen und reflektieren deren Reichweite.
	Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig literaturwissenschaftliche Forschungsliteratur. Dabei werden sie vertraut mit allgemeinen Untersuchungskategorien und zentralen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens auf dem Gebiet der NDL. Die Studierenden vermitteln Lektüreergebnisse oder auch bereits eigene Forschungsfragen (aus dem Kontext der Masterarbeit) an Zuhörer und vertreten diese im wissenschaftlichen Gespräch.
	Sozial/personal: Die Studierenden vertiefen ihre Fertigkeiten im sach- und adressatengerechten wissenschaftlichen Diskurs. Sie sind in der Lage, den Stellenwert ihrer eigenen und anderer Forschungsleistungen in den Kontext der Forschung einzuordnen.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden

12. Teilnahmevoraussetzung/en	raussetzung/en Es muss absolviert sein: Modul MaGer 010 – NDL		
	Exklusiv für Masterstudierende		
13. Anzahl der LP	9		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Schwerpunktlegung 2)		
	Klausur ODER Hausarbeit ODER mündliche Prüfung ODER Referat ODER Bericht (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2- 003 MAPOPhil-Hist)		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten siehe Digicampus			
Modulgesamtprüfung	•	sws	LP
Summe:		2-4	9

MaGer 121 - DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 121 Deutsche Sprachwissenschaft "Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft"			
2. Modulgruppe/n	Mastermodul			
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft			
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz			
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wiederholung und abschließendes Studium der obligatorischen Teilbereiche der synchronen Sprachwissenschaft			
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf allen Ebenen der synchronen Sprachbetrachtung verschiedene Beschreibungsinstrumentarien anzuwenden ur Zweifelsfälle in der Sprachanalyse eigenständi und Lösungen argumentativ verteidigen zu kör	g behande		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik			
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr			
9. Dauer des Moduls	1 Semester			
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester			
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden			
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine			
13. Anzahl der LP	9			
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus den Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2.			
15. Prüfung	B, Mastermodul 1, Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft, DSW			
16. Lehrform/en	Kolloquium (K)			
17. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus			
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):				
Nr. Modulteil-Titel		SWS	LP	
1 K Kolloquium synchrone Sprachwissensc	1 K Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft 2			
Summe: 4			9	

MaGer 122 - DSW

1. Modultitel		Wahlpflichtmodul 122 Deutsche Sprachwissenschaft "Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft"			
2. Modulgruppe/n	Mastermodul				
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft				
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz				
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wiederholung und abschließendes Studium der obligatorischen Teilbereiche der diachronen Sprachwissenschaft				
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf allen Ebenen der diachronen Sprachbetrachtung verschiedene Beschreibungsinstrumentarien anzuwenden und Problem- und Zweifelsfälle in der Sprachanalyse eigenständig behandeln und Lösungen argumentativ verteidigen zu können				
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik				
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr				
9. Dauer des Moduls	1 Semester				
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester				
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden				
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine				
13. Anzahl der LP	9				
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus den Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2.				
15. Prüfung	B, Mastermodul 2, Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft, DSW				
16. Lehrform/en	Kolloquium (K)				
17. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus				
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):				
Nr. Modulteil-Titel	Nr. Modulteil-Titel		LP		
1 K Kolloquium diachrone Sprachwissensch	1 K Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft				
Summe:		4	9		

MaGer 131 - SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 131 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Umfassende Beschäftigung mit Texten und literaturwissenschaftlicher Analyse einer zentralen Gattung
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich und methodisch: Mit der Absolvierung dieses Moduls erarbeiten Sie sich in einem zentralen Gattungsbereich Textkenntnisse auf hohem Niveau verbunden mit der Fähigkeit der adäquaten Übersetzung ins Gegenwartsdeutsche und der forschungsbezogenen Analyse. Sozial-personal: Im Rekurs auf frühere Wissensbestände und die Integration neuer Elemente erwerben Sie eine autonome Haltung zu mehrdimensional-vernetzter Organisation und systematischer Reorganisation. In der Übersetzung entwickeln Sie ein Sensorium in der Einschätzung stilistischer Varianten bis hin zur Mikroebene, insbesondere vor dem Hintergrund eines hochentwickelten Literarizitätsbewusstseins.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	9
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: X, Übergreifendes Modul SLM (Ko 1, 9 LP)

16. Lehrform/en	Ko Altgermanistisches Kolloquium [Übersetzungstraining und literaturwissenschaftliche Fragen bezogen auf ein Textkorpus] (3 SWS)		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		sws	LP
Summe:		3	9

MaGer 132 - SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 132 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Umfassende Beschäftigung mit Texten und literaturwissenschaftlicher Analyse einer zweiten zentralen Gattung
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich und methodisch: Mit der Absolvierung dieses Moduls erarbeiten Sie sich in einem zentralen Gattungsbereich Textkenntnisse auf hohem Niveau verbunden mit der Fähigkeit der adäquaten Übersetzung ins Gegenwartsdeutsche und der forschungsbezogenen Analyse. Sozial-personal: Im Rekurs auf frühere Wissensbestände und die Integration neuer Elemente erwerben Sie eine autonome Haltung zu mehrdimensional-vernetzter Organisation und systematischer Reorganisation. In der Übersetzung entwickeln Sie ein Sensorium in der Einschätzung stilistischer Varianten bis hin zur Mikroebene, insbesondere vor dem Hintergrund eines hochentwickelten Literarizitätsbewusstseins.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	9
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: X, Übergreifendes Modul SLM (Ko 2, 9 LP)

16. Lehrform/en	Ko Altgermanistisches Kolloquium [Übersetzungstraining und literaturwissenschaftliche Fragen bezogen auf ein zweites Textkorpus] (3 SWS)		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		sws	LP
Summe:		3	9

MaGer 141 - DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 141 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann
5. Inhalte (allgemein für das Mod	dul) Spezielle deutschdidaktische Forschungsfragen
6. Kompetenzen (allgemein für de Modul)	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre deutschdidaktischen Kenntnisse in der Auseinandersetzung mit speziellen, ggf. auch eigenen Forschungsfragen. Sie rezipieren und reflektieren fachdidaktische Forschungsliteratur in konzeptioneller und methodischer Hinsicht. Dabei lernen die Studierenden wesentliche Methoden wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung kennen (hermeneutisch, qualitativ und quantitativ empirisch) und reflektieren deren Reichweite für die Erforschung fachlicher und fachübergreifender Lehr-/Lern- und Vermittlungsprozesse.
	Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig deutschdidaktische Forschungsliteratur. Dabei werden sie vertraut mit allgemeinen Untersuchungskategorien, etwa Forschungsfrage, Forschungsbericht, Hypothesenbildung, Operationalisierung, Design/Methode, Auswertung und Diskussion. Die Studierenden vermitteln Lektüreergebnisse oder auch bereits eigene Forschungsunterfangen (aus dem Kontext der Masterarbeit) an Zuhörer und vertreten diese im wissenschaftlichen Gespräch.
	Sozial/personal: Die Studierenden vertiefen ihre Fertigkeiten im sach- und adressatengerechten wissenschaftlichen Diskurs. Sie zeigen Respekt und Aufgeschlossenheit für die Interessen und Leistungen anderer. Generell erwerben die Studierenden ein Bewusstsein für die Möglichkeiten und Grenzen menschlicher Erkenntnis.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	3. bis 4. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine

13	. Anzahl der LP	9		
		(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt Modulankündigung.)	mit der je	weiligen
14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul wird benotet.		it wird
15	. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Referat ODER Mündliche Prüfung (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist)		
16	Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium (K)		
17	. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	in gehalten) SWS LP		LP
1	Kolloquium in Fachdidaktik Deutsch	2		
Summe: 2		9		

MaGer 210 - NDL

1.	Modultitel	MaGer 210 Neuere deutsche Literaturwissenschaft
2.	Modulgruppe/n	Wissenschaftliches Schreiben
3.	Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Stephanie Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse und erweiterte Fertigkeiten im wissenschaftlichen Schreiben. Sie definieren eine eigene Fragestellung, situieren diese im Forschungsdiskurs und arbeiten sie eigenständig aus. Methodisch: Die Studierenden verfügen über einschlägige Arbeitstechniken und Schreibmethoden. Sie haben wissenschaftliche Recherchekompetenz, können sinnvoll zitieren und korrekt bibliographieren, einen wissenschaftlichen Gedankengang schlüssig gliedern und klar formulieren. Die Studierenden entwickeln einen Schreibplan und kennen unterschiedliche Schreibstrategien (z. B. deduktiv von einer Gliederung aus oder induktiv von einem Einzelaspekt aus). Die Studierenden können Texte zielführend überarbeiten (vom Nachtrag bis zur Reformulierung). Sozial/personal: Die Studierenden entwickeln konstruktive Kritikfähigkeit gegenüber fremden und eigenen Texten. Sie begreifen (ihr eigenes) Schreiben als einen fortlaufenden, in einem kalkulierbaren zeitlichen Rahmen zielführenden Prozess des Entwerfens und Überarbeitens.
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (Germanistik)
8.	Semesterempfehlung	3. oder 4. Semester
9.	Dauer des Moduls	1 Semester
10	. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit.
13	. Anzahl der LP	6 (Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit nach Anweisung des Betreuers / der Betreuerin der Masterarbeit

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Wissenschaftliches Schreiben)		n)
	Bericht ODER Hausarbeit ODER Portfolio (Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAP	•	st)
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft oder		
	Kolloquium/ Oberseminar/Hauptseminar in Literaturwissenschaft	Neuerer	deutscher
17. Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus		
Modulgesamtprüfung		sws	LP
Summe: 2		6	

MaGer 220 - DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 220 – DSW "Wissenschaftli Schreiben"	ches		
2. Modulgruppe/n	Master Germanistik	Master Germanistik		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet DSW			
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz			
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit			
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Nach der Absolvierung des Moduls sind Sie in eigenständig und systematisch das Themenge Arbeit angesiedelt ist, zu erarbeiten, Fragestell Forschungshypothesen selbstständig zu entwe diese in Wort und Schrift argumentativ zu entw	biet, in de ungen und erfen sowie	m die d	
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik			
8. Semesterempfehlung	3. oder 4. Semester			
9. Dauer des Moduls	1 Semester			
10. Häufigkeit des Angebots	in Absprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich			
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden			
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Eine geplante Masterarbeit im Teilgebiet DSW			
13. Anzahl der LP	6			
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige M erwartet.	itarbeit wi	rd	
15. Prüfung	C, Mastermodul, Wissenschaftliches Schreiber	n DSW		
16. Lehrform/en	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit nach Betreuers / der Betreuerin der Masterarbeit	Anweisur	ng des	
17. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus			
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	r. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		LP	
1 Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit 2-4 6		6	
Summe: 2-4 6			6	

MaGer 230 - SLM

. Modultitel Wahlpflichtmodul 230 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters			alters
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittela	alters	
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit		
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Sie erwerben die zur Abfassung der Masterarbeit nötigen Kompetenzen und erarbeiten sich systematisch das Themengebiet, in dem die Arbeit angesiedelt ist.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10.Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11.Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden		
12.Teilnahmevoraussetzungen	keine		
13.Anzahl der LP	6		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleis und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.	tungen; a	aktive
15.Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul SLM (OS)		
16. Lehrform(en)	OS Altgermanistisches Oberseminar (2 SWS)		
17.Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		sws	LP
	Summe Pflichtbereich:	2	6

MaGer 240 - DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 240 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wissenschaftliches Schreiben
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse und erweiterte Fertigkeiten im wissenschaftlichen Schreiben. Sie definieren eine eigene Fragestellung, situieren diese im Forschungsdiskurs und arbeiten sie eigenständig aus. Methodisch: Die Studierenden verfügen über wichtige Arbeitstechniken und Schreibmethoden. Sie haben wissenschaftliche Recherchekompetenzen, können sinnvoll zitieren und korrekt bibliographieren, einen wissenschaftlichen Gedankengang schlüssig gliedern und klar formulieren. Die Studierenden entwickeln einen Schreibplan und kennen unterschiedliche Schreibstrategien (z. B. deduktiv von einer Gliederung aus oder induktiv von einem Einzelaspekt aus). Die Studierenden können Texte zielführend überarbeiten (vom Nachtrag bis zur Reformulierung). Sozial/personal: Die Studierenden entwickeln konstruktive Kritikfähigkeit gegenüber fremden und eigenen Texten. Sie begreifen (ihr eigenes) Schreiben als einen fortlaufenden Prozess des Entwerfens und Überarbeitens. Ihr eigenes Projekt verfolgen sie
	mit Geduld und Ausdauer.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	3. bis 4. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 2-3 Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine – Das Modul wird nur belegt, wenn die Masterarbeit im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur angefertigt wird.
13. Anzahl der LP	6 (Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)

14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15	. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Portfolio ODER Hausaufgaben (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist)		
16	Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung / Seminar		
17	. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Nr. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		LP	
1	Übung / Seminar in Fachdidaktik Deutsch	ch 2		
Summe: 2		6		

MaGer 311 - NDL

1. Modultitel	311 Neuere Deutsche Literaturwissenschaf	t	
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Frageste Germanistik in Forschung und/oder vermitte	•	
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Die Studierenden erwerben ein persönliche indem sie durch die Mitarbeit in entspreche Lehrveranstaltungen und/oder die Entwickle Durchführung von eigenen Projekten oder deines Praktikums ein literaturwissenschaftlig ausbilden.	nden ung und lie Absol	lvierung
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums werden.	an erarb	eitet
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolg Modulankündigung.)	gt mit de	r jeweiligen
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Profilierung 1)		
	Bericht ODER Referat ODER Hausaufgaben ODER Hausarbeit ODER mündliche Prüfung ODER Protokoll ODER Klausur ODER Anwesenheit ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus		
Modulgesamtprüfung		sws	LP
Summe:		2-3	5

MaGer 312 - NDL

1. Modultitel	312 Neuere Deutsche Literaturwissenschaf	t	
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Frageste Germanistik in Forschung und/oder vermitte	-	
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Die Studierenden erwerben ein persönliche indem sie durch die Mitarbeit in entspreche Lehrveranstaltungen und/oder die Entwicklu Durchführung von eigenen Projekten oder deines Praktikums ein literaturwissenschaftlig ausbilden.	nden ung und die Absol	vierung
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums werden.	an erarb	eitet
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolg Modulankündigung.)	gt mit de	r jeweiligen
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Profilierung 2)		
	Bericht ODER Referat ODER Hausaufgaben ODER Hausarbeit ODER mündliche Prüfung ODER Protokoll ODER Klausur ODER Anwesenheit ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten	n siehe Digicampus		
Modulgesamtprüfung	·	sws	LP
Summe:		2-3	5

MaGer 313 - NDL

1. Modultitel	313 Neuere Deutsche Literaturwissenschaf	t	
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Frageste Germanistik in Forschung und/oder vermitte	_	
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Die Studierenden erwerben ein persönliche indem sie durch die Mitarbeit in entspreche Lehrveranstaltungen und/oder die Entwickle Durchführung von eigenen Projekten oder deines Praktikums ein literaturwissenschaftligausbilden.	nden ung und die Absol	vierung
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums werden.	an erarb	eitet
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfol Modulankündigung.)	gt mit de	r jeweiligen
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Profilierung 3)		
	Bericht ODER Referat ODER Hausaufgaben ODER Hausarbeit ODER mündliche Prüfung ODER Protokoll ODER Klausur ODER Anwesenheit ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus		
Modulgesamtprüfung		sws	LP
Summe:		2-3	5
·	·	·	

MaGer 321 - DSW

1. Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 1 (Wahlpflie	cht) DSW			
2. Modulgruppe/n	übergreifend	übergreifend			
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft				
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz				
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Ma gewählten Veranstaltung oder der Absprache i Modulbeauftragten.	•			
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Nach Absolvieren dieses Moduls sind Sie in der Lage, auf der Ebene von Seminaren, eigenen Projekten oder Praktika Fragestellungen der Sprachwissenschaft, eigenständig zu entwickeln, Problemlösungen anwendungsorientiert zu formulieren, kritisch zu reflektieren und umzusetzen sowie schriftlich zu dokumentieren.				
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik				
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.				
9. Dauer des Moduls	1 Semester				
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)				
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden				
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine				
13. Anzahl der LP	5				
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung bleibt unbenotet.	. Das Mod	dul		
15. Prüfung	D, Mastermodul 1, Profilierung 1 DSW				
16. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorle	sung (V)			
17. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus				
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):					
Nr. Modulteil-Titel	. Modulteil-Titel SWS LI		LP		
1 Projektarbeit; Lehrveranstaltung(en) nach	Projektarbeit; Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum.				
Summe:		2-4	5		

MaGer 322 - DSW

1. Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 2 (Wahlpflie	cht) DSW		
2. Modulgruppe/n	übergreifend	übergreifend		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz	Prof. Dr. P. Maitz		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.			
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Nach Absolvieren dieses Moduls sind Sie in der Lage, auf der Ebene von Seminaren, eigenen Projekten oder Praktika Fragestellungen der Sprachwissenschaft, eigenständig zu entwickeln, Problemlösungen anwendungsorientiert zu formulieren, kritisch zu reflektieren und umzusetzen sowie schriftlich zu dokumentieren.			
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik			
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.			
9. Dauer des Moduls	1 Semester			
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)			
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden			
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine			
13. Anzahl der LP	5			
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung bleibt unbenotet.	ı. Das Moc	lul	
15. Prüfung	D, Mastermodul 2, Profilierung 2 DSW			
16. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorle	sung (V)		
17. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus			
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr. Modulteil-Titel		SWS	LP	
1 Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktik	kum; Projektarbeit			
Summe: 2-4 5				

MaGer 323 - DSW

1.	Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 3 (Wahlpflic	cht) DSW	
2.	Modulgruppe/n	übergreifend		
3.	Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. P. Maitz		
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Nach Absolvieren dieses Moduls sind Sie in der Lage, auf der Ebene von Seminaren, eigenen Projekten oder Praktika Fragestellungen der Sprachwissenschaft, eigenständig zu entwickeln, Problemlösungen anwendungsorientiert zu formulieren, kritisch zu reflektieren und umzusetzen sowie schriftlich zu dokumentieren.		
7.	Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8.	Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.		
9.	Dauer des Moduls	1 Semester		
10	. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)		
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13	. Anzahl der LP	5		
14	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung bleibt unbenotet.	. Das Mod	dul
15	. Prüfung	D, Mastermodul 3, Profilierung 3 DSW		
16	. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorle	sung (V)	
17	. Anmeldeformalitäten	Vgl. Digicampus		
18	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel		SWS	LP
1	Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktik	um; Projektarbeit		
Sum	Summe: 2-4 5			5

MaGer 331 - SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 331 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modu	-	
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungslaktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.	eistunge	en;
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul SLM (Projekt, 5 LP)		
16. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	bis zu 2	5

MaGer 332 - SLM

	Wahlpflichtmodul 332 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf		
` •	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modu	-	
Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
_	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
13. Anzahl der LP	5		
<u> </u>	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungslaktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.	eistunge	en;
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul SLM (Projekt, 5 LP)		
16. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	bis zu 2	5

MaGer 333 - SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 333 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, Prof. Dr. K. Wolf		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Mode	-	
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungslaktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.	eistunge	en;
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul SLM (Projekt, 5 LP)		
16. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
17. Anmeldeformalitäten	s. Digicampus		
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	bis zu 2	5

Profilierungsbereich

Der Profilierungsbereich im Umfang von 15 LP dient der Bildung von individuellen Schwerpunkten der Studierenden – etwa mit Blick auf die Masterarbeit oder eine weitergehende wissenschaftliche Qualifizierung (Promotion) oder auf eine berufliche Orientierung. Der Profilierungsbereich ist auch vorgesehen für die möglichst weit gehende Anrechnung von Leistungen, die im Ausland, in einem anderen Studiengang (z. B. Lehramt), an der Virtuellen Hochschule Bayern (VHB) oder im Rahmen einer Berufs- oder Schulbildung oder berufspraktischen Tätigkeit erbracht wurden. (Hieraus erklärt sich auch – im Teilfach Didaktik – der Ausnahmefall von Modulen mit lediglich 2 und 3 LP.) Die Profilierungsmodule bleiben unbenotet.

MaGer 341 / 342 - DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 341 / 342 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodule)
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Deutschdidaktische Profilierung – je nach Thema
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Allgemein: Diese Module verdichten die im Gesamtstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu einem individuellen deutschdidaktischen Kompetenzprofil.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. bis 4. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	2 x 30 Stunden = 60 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine
13. Anzahl der LP	2
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung (entsprechend Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist): Klausur ODER Referat ODER Hausaufgabe ODER mündliche Prüfung ODER Portfolio
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus

Modulhandbuch MA Germanistik (neue PO), SoSe 2015, Stand: 30.01.2015

18	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):		
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	sws	LP
1	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	
Sum	me:	2	2

MaGer 343 - DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 343 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Deutschdidaktische Profilierung – je nach Thema		
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Allgemein: Dieses Modul verdichtet die im Gesamtstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu einem individuellen deutschdidaktischen Kompetenzprofil.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	3 x 30 Stunden = 90 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	3		
	(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung (entsprechend Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist): Klausur ODER Referat ODER Hausaufgabe ODER mündliche Prüfung ODER Portfolio		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Übung		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):	18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):		
Nr. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		sws	LP
1 Übung oder Vorlesung in Fachdidaktik De	1 Übung oder Vorlesung in Fachdidaktik Deutsch 2		
Summe:		2	3

MaGer 344 - DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 344 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)
2. Modulgruppe/n	Mastermodul
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Vermittlungsfragen am Beispiel eines (weiteren) deutschdidaktischen Spezialgebietes
6. Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem weiteren Spezialgebiet der Deutschdidaktik. Sie sind in der Lage, fachbezogene Lehr- und Lernprozesse theoretisch zu begründen und kritisch zu reflektieren. Dabei differenzieren sie sachanalytische Grundlegungen, didaktische Entscheidungen und methodische Umsetzungen. Die Studierenden begreifen Lehr-/Lernprozesse als komplexes Ergebnis fachlicher, personbezogener, institutioneller und bildungspolitischer Faktoren.
	Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig deutschdidaktische Forschungsliteratur aus dem betreffenden Spezialgebiet. Sie präsentieren eigene Arbeitsergebnisse in mündlicher wie in schriftlicher Form unter sinnvoller Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln. In selbsttätigen Erprobungen eignen sich die Studierenden – in Grenzen – auch praktische Lehr-/Lernverfahren an.
	Sozial/personal: Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten. Die Studierenden lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema zu vertiefen bzw. an einer Aufgabenstellung kontinuierlich zu arbeiten. In der Erfahrung, dass wissenschaftliche Erkenntnisse stets standortgebunden und vorläufig sind, erwerben die Studierenden gedankliche Flexibilität und Ambiguitätstoleranz.
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8. Semesterempfehlung	1. bis 2. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine

13	. Anzahl der LP	8		
		(Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)		weiligen
14	. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen. Aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15	. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit ODER Klausur ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-000 MAPOPhilHist)		
16	Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar (HS)		
17	. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18	. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Nr. Modulteil-Titel (allgemein gehalten)		LP	
1	1 Hauptseminar in Fachdidaktik Deutsch (8 LP) 2			
Summe:		2	8	

MaGer 401 - NDL

1.	Modultitel	401 Projekt
2.	Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung
3.	Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Selbstständige wissenschaftliche oder berufspropädeutische Vertiefung erworbener Kompetenzen, in enger Absprache mit dem Dozenten.
		Methodisch: Schärfung des individuellen wissenschaftlichen Profils bzw. Ausweitung wissenschaftlicher Fragestellungen, im Fall eines Praktikums, auf die lebensweltliche Umgebung.
		Sozial/personal: Einblick in Verbindung des wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Arbeitens, Entwicklung des Bewusstseins für die Profilierung des eigenen Arbeitens in Abstimmung mit dem Respekt und dem Interesse für die Arbeit anderer. Die Teamfähigkeit wird in einem erweiterten Kreis profiliert.
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8.	Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.
9.	Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)
10.	Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.
11.	Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden
12.	Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit. Das Modul bleibt unbenotet.
13.	Anzahl der LP	5 (Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14.	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:		
	M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 1)		
	Mündliche Prüfung ODER Bericht ODER Hausaufgaben ODER Hausarbeit ODER Protokoll ODER Klausur ODER Referat ODER Anwesenheit ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)		DDER
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion		
17. Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus		
Modulgesamtprüfung	SWS LP		LP
Summe: k.A.		5	

MaGer 402 - NDL

1.	Modultitel	402 Projekt
2.	Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung
3.	Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL
4.	Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Waldow, Prof. Dr. B. Bannasch
5.	Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien
6.	Kompetenzen (allgemein für das Modul)	Fachlich: Selbstständige wissenschaftliche oder berufspropädeutische Vertiefung erworbener Kompetenzen, in enger Absprache mit dem Dozenten. Methodisch: Schärfung des individuellen wissenschaftlichen Profils bzw. Ausweitung wissenschaftlicher Fragestellungen, im Fall eines Praktikums, auf die lebensweltliche Umgebung. Sozial/personal: Einblick in Verbindung des wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Arbeitens, Entwicklung des Bewusstseins für die Profilierung des eigenen Arbeitens in Abstimmung mit dem Respekt und dem Interesse für die Arbeit anderer. Die Teamfähigkeit wird in einem erweiterten Kreis profiliert.
7.	Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik
8.	Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.
9.	Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)
10	. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.
11	. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden
12	. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und regelmäßige Mitarbeit. Das Modul bleibt unbenotet.
13	. Anzahl der LP	5 (Eine Aufschlüsselung des Workloads erfolgt mit der jeweiligen Modulankündigung.)
14	Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine

15. Prüfung Modulgesamtprüfung:					
	M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 1)				
	Mündliche Prüfung ODER Bericht ODER Hausaufgaben ODER Hausarbeit ODER Protokoll ODER Klausur ODER Referat ODER Anwesenheit ODER Portfolio (vgl. Prüfungsformen nach § 9 M-22-2-003 MAPOPhil-Hist)				
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion				
17. Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus				
Modulgesamtprüfung	SWS LP				
Summe:		k.A.	5		

MaGer 401 - NDL/DSW/SLM/DID

1. Modultitel	401 Projekt					
2. Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung					
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL, DSW, SLM, DID					
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer/Prof. Dr. B. Bannasch/Prof. Dr. P. Maitz/Prof. Dr. Löser, Prof. Dr. K. Wolf, Prof. Maiwald					
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien					
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Das Modul dient der weiteren Berufsfeldorie Absprache mit dem betreuenden Dozenten.	-	. In			
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik					
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.					
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)					
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.					
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden					
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.					
13. Anzahl der LP	5					
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine					
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:					
	- M, Mastermodul DID (Berufsfeldorientieru	ng 1)				
	- M, Mastermodul DSW (Berufsfeldorientier	ung 1)				
	- M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientieru	ıng 1)				
	- M, Mastermodul SLM (Berufsfeldorientieru	ıng 1)				
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion					
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus					
Modulgesamtprüfung		sws	LP			
Summe:		k.A.	5			

MaGer 402 - NDL/DSW/SLM/DID

1. Modultitel	402 Projekt					
2. Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung					
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL, DSW, SLM, DID					
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer/ Prof. Dr. B. Bannasch/ Prof. Dr. P. Maitz/ Prof. Dr. Löser/ Prof. Dr. K. Wolf/ Prof. Maiwald					
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien					
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Das Modul dient der weiteren Berufsfeldorie Absprache mit dem betreuenden Dozenten	-	. In			
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik					
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.					
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)					
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.					
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden					
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.					
13. Anzahl der LP	5					
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Keine					
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung:					
	- M, Mastermodul DID (Berufsfeldorientieru	ng 2)				
	- M, Mastermodul DSW (Berufsfeldorientier	ung 2)				
	- M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientieru	ıng 2)				
	- M, Mastermodul SLM (Berufsfeldorientieru	ıng 2)				
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion					
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus					
Modulgesamtprüfung		sws	LP			
Summe:		k.A.	5			

Gesamtprüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignaturen	LP	Prüfungsform	Verwaltung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungsamt/ zentral	LstBez. f. d. Noteneingabe
A, Basismodul 1 NDL (Grundlagen der Literaturwissenschaft)	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer) GK: Grundkurs (Werlitz) GK: Grundkurs (Fromholzer) GK: Grundkurs (Krüger)	BacGer 010 – NDL (HF) GsHsD 010 – NDL RsD 010 – NDL GyD 010 – NDL	10	Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
A, Basismodul 2 NDL (Grundlagen der Literaturwissenschaft)	GK: Grundkurs (Werlitz) GK: Grundkurs (Fromholzer) GK: Grundkurs (Krüger)	BacWBNDL-01 BacGer 010 – NDL (NF)	7	Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
B, Aufbaumodul 1 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler) PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und	GyD 110 – NDL BacGer 110 - NDL	10	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz)					
	PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka)					Lst. VL (Butzer)
	PS/Ü: Unterwelten (Koloda)					
	PS + Ü: Politisches Theater					
	(Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut)					
	PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz)					
	PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					
	HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann)	GsHsD 110 – NDL				
	HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer)	RsD 110 – NDL				
	PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider)					Lst. NDL (Mayer)
B, Aufbaumodul 2 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler)		7	Klausur, Referat, Seminararbeit,	Lst.	
and exemplationer, mary selly	PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz)			Essay		
	PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka)					Lst. VL (Butzer)
	PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater (Layh)					

	PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz) PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					
	PS: Formen der Intertextualität (Schneider)	BacWBNDL – 02				
B, Aufbaumodul 3 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	PS: Nietzsche (Deschler) PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü: Erzähltheorie (Werlitz)		5	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka) PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater (Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz) PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					Lst. VL (Butzer)
B, Aufbaumodul 4 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer)	BacWBNDL - 03	5	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
B, Aufbaumodul 5 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	PS: Formen der Intertextualität (Schneider) Ü: Erzähltheorie (Werlitz) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer)	BacWBNDL - 04	5	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	HS: Goethes Lyrik (Mayer)	BacGer 210 – NDL				
	HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Wilhelm Müller (Hillesheim)	GsHsD 210 – NDL				
C, Vertiefungsmodul 1 NDL (Forschungsperspektiven)	HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer)	RsD 210 – NDL GyD 210 – NDL	8	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS Praxis: Ernst Jünger: Krieger, Waldgänger, Anarch (Butzer) HS/Ü: "Naturnostalgien: Darstellungsformen der Ökopsychologie und Ökopathologie" (Schwarz) HS/Ü: Spannung. Hauptseminar zu einer zentralen Kategorie in Buch, Film und Serie (Kessler)					Lst. VL (Butzer)
C, Vertiefungsmodul 2 NDL (Forschungsperspektiven)	PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler) PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und	BacWBNDL - 05	5	Klausur, Referat, Seminararbeit, Essay	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü: Erzähltheorie (Werlitz) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka) PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater (Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz)					Lst. VL (Butzer)
	PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					
	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer)	MaGer 010 – NDL				
	HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer)					
M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 1)	HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert)		8	Hausarbeit, Klausur, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)

	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer)	MaGer 011 – NDL				
	HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer)					
M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 2)	HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert)		8	Hausarbeit, Klausur, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)
M, Mastermodul NDL (Schwerpunktlegung 1)	KOL: Masterkolloquium (Butzer)	MaGer 111 - NDL	9	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Referat, Bericht	Lst.	Lst. VL (Butzer)
M, Mastermodul NDL (Schwerpunktlegung 2)	KOL: Masterkolloquium (Butzer)	MaGer 112 – NDL	9	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Referat, Bericht	Lst.	Lst. VL (Butzer)
M, Mastermodul NDL	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer)	MaGer 210 – NDL		Bericht,		
(Wissenschaftliches Schreiben)	HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer)		6	Hausarbeit, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der Promotionsphase (Mayer) HS: Literatur und Migration (Eisenhut) KOL: Masterkolloquium (Butzer)					Lst. VL (Butzer)
M, Mastermodul NDL (Profilierung 1)	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer) HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer) HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher	MaGer 311 – NDL	5	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenheit, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	Perspektive (Schneider/Teuchert)					
	Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der Promotionsphase (Mayer)					
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)
	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer)	MaGer 312 – NDL				
	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer)					
M, Mastermodul NDL (Profilierung 2)	HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh)		5	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Protokoll,	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der			Klausur, Anwesenheit, Portfolio		
	Promotionsphase (Mayer)					
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)

	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer)	MaGer 313 – NDL				
	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer)					
M, Mastermodul NDL (Profilierung 3)	HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der Promotionsphase (Mayer)		5	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenheit, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)
	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer)	MaGer 401 – NDL		mündliche		
M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 1)	HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer) HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur		5	Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Hausarbeit, Protokoll, Klausur, Referat,	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	(Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer			Anwesenheit, Portfolio		

	Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der Promotionsphase (Mayer) HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)
M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 2)	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer) HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Wissenschaftliches Schreiben in der Promotionsphase (Mayer)	MaGer 402 – NDL	5	mündliche Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Hausarbeit, Protokoll, Klausur, Referat, Anwesenheit, Portfolio	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					Lst. VL (Butzer)

X, Übergreifendes Modul NDL (fachliche Profilierung 3 LP) (A) (B) (C) (C) (C) (C) (C) (C) (C	HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer) HS: Goethes Lyrik (Mayer) HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Wilhelm Müller (Hillesheim) HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher Perspektive (Schneider/Teuchert) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer)	RsD 301	3	Klausur, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
---	---	---------	---	------------------------------------	------	------------------

PS: Kitsch und Trivialität in der
Literaturtheorie und
schriftstellerischen Praxis des
20. Jahrhunderts (Schulz)
Ü: Erzähltheorie (Werlitz)
Ü: Wissenschaftlich
Argumentieren (Harzer)
Ü: Klausurenkurs (1stündig)
(Mayer)
Ü/HS: Erzählen vom Weggehen
und vom Ankommen.
Interkulturelle Dialoge (Harzer)
Ü/HS: Erzählen vom Weggehen
und vom Ankommen.
Interkulturelle Dialoge (Harzer)
Ü: Vom Sturm und Drang zur
Klassik: Literaturgeschichtliches
Repetitorium (Harzer)
V: Sieben Romane der
klassischen Moderne (Mayer)
Riassiscricii Woderne (Wayer)
DO/II A + (II / A 1 1 1 1
PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka)
PS/Ü: Unterwelten (Koloda)
PS + Ü: Politisches Theater
(Layh)
PS/Ü: Mensch und Maschine
(Eisenhut)
PS/Ü: Rauch und Rausch II
(Krumpholz)
PS/Ü: Der zeitgenössische
Roman (Krumpholz)
HS/Ü: "Naturnostalgien:
Darstellungsformen der
Ökopsychologie und
Ökopathologie" (Schwarz)
Chopathologic (Conwarz)

	HS/Ü: Spannung. Hauptseminar zu einer zentralen Kategorie in Buch, Film und Serie (Kessler) HS: Literatur und Migration (Eisenhut)					
	PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü: Erzähltheorie (Werlitz)	GyD 302 BacGer 301				
X, Übergreifendes Modul NDL 1 (fachliche Profilierung 5 LP)	Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Klausurenkurs (1stündig) (Mayer) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer) Ko: Staatsexamenskolloquium (Mayer) Staatsexamenssprechstunde (Fromholzer) HS: Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften (Mayer) HS: Konversionen (Harzer/Summer) HS: Hermeneutik (Harzer) HS: Goethes Lyrik (Mayer) HS: Ethik und Ästhetik des Tabubruchs in der Literatur (Bidmon) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer		5	Klausur, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

Theatertagen)
(Fromholzer/Layh)
HS: Wilhelm Müller (Hillesheim)
,
HS: Gegenwartstheater (mit
Exkursion zu den Mülheimer
Theatertagen)
(Fromholzer/Layh)
HS: Die Klage aus theologischer und literaturwissenschaftlicher
Perspektive
•
(Schneider/Teuchert) HS/PS: "Bekenntnisse des
Hochstaplers Felix Krull" und
späte Erzählungen (Koopmann)
HS/PS: Briefe an einen jungen
Dichter. Rilkes Prosa (Harzer)
Ü/HS: Erzählen vom Weggehen
und vom Ankommen.
Interkulturelle Dialoge (Harzer)
V: Sieben Romane der
klassischen Moderne (Mayer)
Maddisorier Moderne (Mayer)
PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka)
PS/Ü: Unterwelten (Koloda)
PS + Ü: Politisches Theater
(Layh)
PS/Ü: Mensch und Maschine
(Eisenhut)
PS/Ü: Rauch und Rausch II
(Krumpholz)
PS/Ü: Der zeitgenössische
Roman (Krumpholz)
HS/Ü: "Naturnostalgien:
Darstellungsformen der
Ökopsychologie und
Ökopathologie" (Schwarz)

	Lst. VL (Butzer)

	HS/Ü: Spannung. Hauptseminar zu einer zentralen Kategorie in Buch, Film und Serie (Kessler)					
X, Übergreifendes Modul NDL 2 (fachliche Profilierung 5 LP)	HS: Goethes Lyrik (Mayer) HS: Gegenwartstheater (mit Exkursion zu den Mülheimer Theatertagen) (Fromholzer/Layh) HS: Wilhelm Müller (Hillesheim) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler) PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer)	BacGer 302	5	Klausur, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	Ü: Erzähltheorie (Werlitz) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)					
	PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka) PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater					Lst. VL (Butzer)
	(Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II					
	(Krumpholz) PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz) HS/Ü: "Naturnostalgien:					
	Darstellungsformen der Ökopsychologie und Ökopathologie" (Schwarz) HS/Ü: Spannung. Hauptseminar					
	zu einer zentralen Kategorie in Buch, Film und Serie (Kessler) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen					
X, übergreifendes Modul NDL	und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Erzähltheorie (Werlitz)	BacGer 410 – NDL (NF)		Bericht, Essay,		
(fachwissenschaftliche Profilierung)	Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer) V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer)		4	mündl. Prüfung	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	Ko: Staatsexamenskolloquium (Mayer)	GyD 301	9	Klausur,	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
X, Übergreifendes Modul (Examenskolloquien 9 LP)	Staatsexamenssprechstunde (Fromholzer)	MaLa-FW-Deu-04		Hausaufgabe		(2,72 ,
(Examenskolloquien 9 LP) X, Übergreifendes Modul NDL (Freier Bereich NDL I)	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer) HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler) PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü: Erzähltheorie (Werlitz) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Klausurenkurs (1stündig) (Mayer) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)	FB-Gs-UF-Deu 07 FB-Hs-UF-Deu 07 FB-Rs-UF-Deu 07 FB-Gy-VF-Deu 07	3	Klausur, Hausaufgabe, Portfolio, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
	PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka)					Lst. VL (Butzer)

	PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater (Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz) PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					
	Ü: Erzähltheorie (Werlitz)	FB-Gs-UF-Deu 08				
	Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer)	FB-Hs-UF-Deu 08				
X, Übergreifendes Modul NDL	Ü: Klausurenkurs (1stündig) (Mayer)	FB-Rs-UF-Deu 08	3	Klausur, Hausaufgabe, Portfolio, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)
(Freier Bereich NDL II)	Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)	FB-Gy-VF-Deu 08				
	V: Sieben Romane der klassischen Moderne (Mayer)	FB-Gs-UF-Deu 09				
X, Übergreifendes Modul NDL (Freier Bereich NDL III)	HS/PS: "Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull" und späte Erzählungen (Koopmann) HS/PS: Briefe an einen jungen Dichter. Rilkes Prosa (Harzer) PS: Gottfried Benn (Krüger) PS: Formen der Intertextualität (Schneider) PS: Schwierige Texte interpretieren (Harzer) PS: Nietzsche (Deschler)	FB-Hs-UF-Deu 09 FB-Rs-UF-Deu 09 FB-Gy-VF-Deu 09	3	Klausur, Hausaufgabe, Portfolio, Referat, Seminararbeit	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

	PS: Kitsch und Trivialität in der Literaturtheorie und schriftstellerischen Praxis des 20. Jahrhunderts (Schulz) Ü: Erzähltheorie (Werlitz) Ü: Wissenschaftlich Argumentieren (Harzer) Ü: Klausurenkurs (1stündig) (Mayer) Ü/HS: Erzählen vom Weggehen und vom Ankommen. Interkulturelle Dialoge (Harzer) Ü: Vom Sturm und Drang zur Klassik: Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer) PS/Ü: Autofiktion (Ledwinka) PS/Ü: Unterwelten (Koloda) PS + Ü: Politisches Theater (Layh) PS/Ü: Mensch und Maschine (Eisenhut) PS/Ü: Rauch und Rausch II (Krumpholz) PS/Ü: Der zeitgenössische Roman (Krumpholz)					Lst. VL (Butzer)
X, Übergreifendes Modul NDL (Freier Bereich NDL IV)	Ko: Staatsexamenskolloquium (Mayer) Staatsexamenssprechstunde (Fromholzer)	FB-Gs-UF-Deu 10 FB-Hs-UF-Deu 10 FB-Rs-UF-Deu 10	3	Bericht, mündliche Prüfung, Hausaufgabe	Lst.	Lst. NDL (Mayer)

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
A, Basismodul 1 NDL (Grundlagen der Literaturwissenschaft) (GK + V)	Grundkurs: Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (Bannasch, Rochus)	BacGer 010-NDL (HF) GsHSD/RsD 010-NDL GyD 010-NDL BacWBNDL - 01	10	Portfolio	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
A, Basismodul 2 NDL (Grundlagen der Literaturwissenschaft)	Grundkurs: Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (Bannasch, Rochus)	BacGer 010-NDL (NF)	7	Portfolio	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
B, Aufbaumodul 1 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacGer 110 – NDL GyD 110 – NDL	10	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
B, Aufbaumodul 2 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	GsHsD/RsD 110 – NDL	7	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
C, Vertiefungsmodul 1 NDL (Forschungsperspektiven)	Emanzipationsdiskurse (HS) (Bannasch) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	GsHsD 210 – NDL RsD 210 – NDL GyD 210 – NDL	8	Referat Hausarbeit	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
C, Vertiefungsmodul 1 NDL (Forschungsperspektiven)	Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacGer 210 – NDL	8	Referat Hausarbeit	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
X, Übergreifendes Modul 1 u. 2 NDL (fachliche Profilierung)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacGer 301 – NDL BacGer 302 – NDL	5	Bericht, Essay, mdl. Prüfung unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
X, Übergreifendes Modul 1 NDL (fachliche Profilierung)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen	GyD 302 – NDL	5	Bericht, Essay, mdl. Prüfung unbenotet	Professur für neuere deutsche

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
	(PS/Ü) (Kölbl) Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)				Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
X, Übergreifendes Modul NDL (fachliche Profilierung)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	RsD 301 – NDL	3	Bericht, Essay, mdl. Prüfung unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
X, Übergreifendes Modul NDL (fachwissenschaftliche Profilierung)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi)	BacGer 410 – NDL (NF)	4	Bericht, Essay, mdl. Prüfung unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
	Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)				
X, Übergreifendes Modul NDL (FB NDL I)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	FB-Gs-UF-Deu 07 FB-Hs-UF-Deu 07 FB-Rs-UF-Deu 07 FB-Gy-VF-Deu 07	3	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
X, Übergreifendes Modul NDL (FB NDL II)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	FB-Gs-UF-Deu 08 FB-Hs-UF-Deu 08 FB-Rs-UF-Deu 08 FB-Gy-VF-Deu 08	3	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
X, Übergreifendes Modul NDL (FB NDL III)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	FB-Gs-UF-Deu 09 FB-Hs-UF-Deu 09 FB-Rs-UF-Deu 09 FB-Gy-VF-Deu 09	3	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
B Aufbaumodul 3 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacWBNDL 02	5	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
B Aufbaumodul 4 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi)	BacWBNDL 03	5	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
	Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)				
B Aufbaumodul 5 NDL (Historische und exemplarische Analysen)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl) Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacWBNDL 04	5	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
C Vertiefungsmodul 2 NDL (WB Literatur, Theorie, Praxis)	Literaturtheorie (PS/Ü) (Rochus) Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacWBNDL 05	5	Hausarbeit, Projektarbeit, Bericht, Hausaufgabe, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
	Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)				
M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 1)	Emanzipationsdiskurse (HS) (Bannasch)	MaGer 010 – NDL	8	Referat Hausarbeit	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 2)	Emanzipationsdiskurse (HS) (Bannasch)	MaGer 011 – NDL	8	Referat Hausarbeit	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
M, Mastermodul NDL (Wissenschaftliches Schreiben)	Emanzipationsdiskurse (HS) (Bannasch)	MaGer 210 – NDL	6	jeweils angegebene Prüfungsleistung, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
M, Mastermodul NDL (Profilierung 1 oder 2 oder 3)	Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch)	MaGer 311 – NDL MaGer 312 – NDL MaGer 313 – NDL	5	jeweils angegebene Prüfungsleistung, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 1 oder 2)	Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch)	MaGer 401 – NDL MaGer 402 – NDL	5	jeweils angegebene Prüfungsleistung, unbenotet	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
BA Vergleichende Literaturwissenschaft A, Basismodul Europäische Literaturgeschichte 1 (V/Ü+PS)	Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacVL 013	8	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
BA Vergleichende Literaturwissenschaft A, Basismodul Europäische Literaturgeschichte 1 (NF) (V/Ü+PS)	Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacVL 073	8	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
BA Vergleichende Literaturwissenschaft A, Basismodul Europäische Literaturgeschichte 2(NF) (V/Ü+PS)	Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacVL 074	8	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
Wahlbereich Vergleichende Literaturwissenschaft A, Basismodul Europäische Literaturgeschichte 1 (V/Ü+PS)	Literatur und Recht (PS/Ü) (Rossi) Märchen (PS/Ü) (Kölbl)	BacWBVL 2	8	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
BA Vergleichende Literaturwissenschaft C, Vertiefungsmodul Schlüsselkonzepte der europäischen Literatur	Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacVL 212	10	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
(V/Ü/Koll, HS/Koll)					
C, Vertiefungsmodul Schlüsselkonzepte der europäischen Literatur (NF) (HS)	Magischer Realismus (HS/Ü) (Bannasch)	BacVL 270	8	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
MA Internationale Literaturen Mastermodul Internationale Literaturbeziehungen (HS/Koll)	Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch)	MaInterLit 01	10	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch
MA Internationale Literaturen Mastermodul: Interkulturalität (V/Ü, HS/Koll)	Emanzipationsdiskurse (HS/Ü) (Bannasch)	MaInterLit 02	10	jeweils angegebene Prüfungsleistung	Professur für neuere deutsche Literaturwissenschaft Prof. Bannasch

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingab e	
		BacGer 010 - NDL (HF)				
A, Basismodul 1 NDL (Grundlagen		GsHs 010 – NDL			NDL mit dem	
der Literaturwissenschaft)	GK: "Einführungskurs NDL"	RsD 010 – NDL	10	Klausur	Schwerpunkt Ethik	
(GK)		GyD 010 – NDL			(Prof. Waldow)	
		BacWBNDL -01				
A, Basismodul 2 NDL (Grundlagen der Literaturwissenschaft) (GK)	GK: "Einführungskurs NDL"	BacGer 010 – NDL (NF)	7	Klausur	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)	
		GsHsD 210 – NDL			NDL mit dem	
	HS: Literatur und Kosmologie	RsD 210 – NDL				
C, Vertiefungsmodul 1 NDL		GyD 210 – NDL		Hausarbeit		
(Forschungsperspektiven)	HS: Transkulturalität in den	BacGer 210 – NDL	8	bzw.	Schwerpunkt Ethik	
(HS)	Gegenwartsliteraturen /	GsHsD 210 – NDL		Projektarbeit	(Prof. Waldow)	
	HS: Und die Moral von der Geschicht? –	RsD 210 – NDL				
	Fabel, Novelle und Märchen im Spiegel von Moral und Ethik	GyD 210 – NDL				
M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 1) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 010 – NDL	8	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)	

M, Mastermodul NDL (Vertiefung exemplarischer Themengebiete 2) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 011 – NDL	8	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Wissenschaftliches Schreiben) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 210 – NDL	6	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Profilierung 1) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 311 - NDL	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Profilierung 2) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 312 - NDL	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Profilierung 3) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 313 - NDL	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 1) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 401 – NDL	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul NDL (Berufsfeldorientierung 2) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaGer 402 – NDL	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
X, Übergreifendes Modul NDL (fachliche Profilierung, 3 LP) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie HS: Transkulturalität in den Gegenwartsliteraturen HS: Und die Moral von der Geschicht? – Fabel, Novelle und Märchen im Spiegel von	RsD 301	3	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)

	Moral und Ethik				
	HS: Literatur und Kosmologie	GyD 302			
X, Übergreifendes Modul NDL 1 (fachliche Profilierung, 5 LP) (HS)	HS: Transkulturalität in den Gegenwartsliteraturen	GyD 302	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik
(IIO)	HS: Und die Moral von der Geschicht? – Fabel, Novelle und Märchen im Spiegel von Moral und Ethik	BacGer 301		riojektarbek	(Prof. Waldow)
X, Übergreifendes Modul NDL 2 (fachwissenschaftliche Profilierung 5 LP) (HS)	HS: Transkulturalität in den Gegenwartsliteraturen HS: Und die Moral von der Geschicht? – Fabel, Novelle und Märchen im Spiegel von Moral und Ethik	BacGer 302	5	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul VL (Internationale Literaturbeziehungen) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaInterLit 01	10	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
M, Mastermodul VL (Literaturtheorie) (HS)	HS: Literatur und Kosmologie	MaInterLit 03	10	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
C, Vertiefungsmodul VL (Schlüsselkonzepte der europäische Literatur) (HS)	HS: Transkulturalität in den Gegenwartsliteraturen	BacVL 212	10	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)
C, Vertiefungsmodul VL (NF, Schlüsselkonzepte der europäischen Literatur) (HS)	HS: Transkulturalität in den Gegenwartsliteraturen	BacVL 270	8	Hausarbeit bzw. Projektarbeit	NDL mit dem Schwerpunkt Ethik (Prof. Waldow)

		Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-			Diese Angaben sind nur für das Prüfungsamt relevant!
Gesamtprüfung	Veranstaltungstitel	element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Prüfungsform	LstBez. f. d. Noteneingabe
	GK 1 Neuhochdeutsch (Ernst, Freienstein I + II, Pfeiffer, Schenzinger I + II)				
	VL Variation im Deutschen (Wildfeuer)	BacGer 021 - DSW (HF)			
		GyD 021 - DSW	8	Klausur	Deutsche Sprachwissenschaft
A, Basismodul 1 DSW (Laut, Wort und Schrift)		GsHsD 021 - DSW			
		RsD 021 - DSW			
		BacWB DSW - Laut, Wort, Schrift			
	GK 1 Neuhochdeutsch (Ernst, Freienstein, Pfeiffer, Schenzinger I + II)	BacGer 021 - DSW (NF)	5	Klausur	Deutsche Sprachwissenschaft

A, Basismodul 1 DSW					
(Laut, Wort, Schrift; NF, 5 LP)					
	GK 2 Syntax (Ernst, Freienstein I+II, Pfeiffer I + II)	BacGer 022 - DSW			
	Ü Textlinguistik (Freienstein I + II, Mair)	GyD 022 - DSW	8	Klausur	Deutsche Sprachwissenschaft
A, Basismodul 2 DSW (Satz und Text)		GsHsD 022 - DSW			
		RsD 022 - DSW			
		BacWB DSW – Satz und Text			
	CK 2 Coursely acception to 15 meet	BacGer 120 - DSW			
B, Aufbaumodul DSW (Sprachgeschichte des Deutschen)	GK 3 Sprachgeschichte (Ernst, Grandel I+ II, Walch)	GyD 120 - DSW	5	Klausur	Deutsche Sprachwissenschaft

		GsHsD 120 - DSW			
		RsD 120 - DSW			
		BacGer 220 - DSW			
	HS Deutschbasierte	GyD 220 - DSW			
C, Vertiefungsmodul DSW (Hauptseminar DSW)	Minderheitensprachen (Wildfeuer)		8	Hausarbeit	Deutsche Sprachwissenschaft
C. Vertief we seem a did DCW	UC Outh a susubia	GyD 220 - DSW			
C, Vertiefungsmodul DSW (Hauptseminar DSW)	HS Orthographie (Ernst/Freienstein)	MaGer 020 - DSW	8	Hausarbeit	Deutsche Sprachwissenschaft
		MaGer 021 - DSW			
		MaLA-FW-Deu-02			
C, Vertiefungsmodul DSW	HS Dialektlexikographie	BacGer 220 - DSW	8	Hausarbeit	Deutsche Sprachwissenschaft
(Hauptseminar DSW)	(Wildfeuer)	GyD 220 - DSW		Tidasai seit	Deutsche Sprachwissenschaft

		BacGer 220 - DSW			
		GyD 220 - DSW			
C, Vertiefungsmodul DSW (Hauptseminar DSW)	HS Neue Varietäten des Deutschen (Eller)		8	Hausarbeit	Deutsche Sprachwissenschaft
(Haaptsellina 2011)	Dedication (Energy		_		
		BacGer 301			
	Ü Althochdeutsch (Ernst)	BacGer 302			
V Übergreifendes Medul		GyD 302		wird zu Beginn der	
X, Übergreifendes Modul DSW (fachliche Profilierung, 5 LP)			5	Vorlesungszeit	Deutsche Sprachwissenschaft
	Ü Grammatiktraining (Freienstein)			festgelegt	

X, Übergreifendes Modul DSW (fachliche Profilierung, 3 LP)	Ü Althochdeutsch (Ernst) Ü Grammatiktraining (Freienstein)	FB-GsHsRs-UF- Deu 12 FB-Gy-VF-Deu 06 FB-Gy-VF-Deu 10 RsD 301	3	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Deutsche Sprachwissenschaft
X, Übergreifendes Modul DSW (fachliche Profilierung, 4LP)		BacGer 420 - DSW	4	wird zu Beginn der	Deutsche Sprachwissenschaft

	Ü Althochdeutsch (Ernst) Ü Grammatiktraining (Freienstein)			Vorlesungszeit festgelegt	
X, Übergreifendes Modul (Examenskolloquien, 9 LP)	Exko Sprachgeschichte und Phonologie für Examenskandidaten (Ernst) Exko Wort- und Satzanalysen für Examenskandidaten (Pfeiffer)	GyD 301 MaLA-FW-Deu-04	9	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Deutsche Sprachwissenschaft

M, Mastermodul DSW (Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft)	K Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft (Pfeiffer)	MaGer 121 - DSW	9	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Deutsche Sprachwissenschaft
M, Mastermodul DSW (Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft)	K Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft (Ernst)	MaGer 122 - DSW	9	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Deutsche Sprachwissenschaft
M, Mastermodul DSW (Wissenschaftliches Schreiben)	K Kolloquium Betreuung Masterarbeiten (Wildfeuer)	MaGer 220 - DSW	6	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Deutsche Sprachwissenschaft
X, Übergreifendes Modul DSW (fachliche Profilierung, 5 LP)	Ü Populäre Irrtümer über Sprache	MaGer 321 - DSW MaGer 322 - DSW MaGer 323 - DSW	5	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Signaturen	LP	Prüfungs- form	LstBez. f. d. Noteneingabe
A, Basismodul 1 SLM (GK 1 + Suppl. + Ein.Vorl.)	Einführungsvorlesung Ältere deutsche Literatur GK 1 Mittelhochdeutsch [mit Supplement]	GyD 031-ÄDL BacGer 031-SLM BacWB SLM - Basis 1 BacVL 060-SLM	8	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA
A, Basismodul SLM (GK 1 + Einf.Vorl.)	Einführungsvorlesung Ältere deutsche Literatur GK 1 Mittelhochdeutsch	GsHs 030 - ÄDL RsD 030 -ÄDL	5	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA
A, Basismodul 2 SLM (GK 2)	GK 2 Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen	GyD 032-ÄDL BacGer 032-SLM BacWB SLM - Basis 2 BacVL 161-SLM MaLA-FW-Deu 03a	5	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA

B, Aufbaumodul SLM (PS ^{ph} + Suppl. + Ü)	PS(ph) [mit Supplement]: • Iwein (Hopf) • Nibelungenlied (Weber) • Tagelieder (Terhorst) dazu jeweils ein Supplement (blockweise, Ankündigung im Semester) Ü: • Frühdrucke (Mentzel-Reuters) • Gotisch (Graser) • Luthers Lieder interdisziplinär (Ganser/Vogelgsang) • Paläographie (Weber) • Vertiefungskurs: historische Grammatik (Steinke)	GyD 130-ÄDL BacGer 130-SLM BacWB SLM – Aufbau MaLA-FW-Deu 03b	8	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA
--	---	--	---	---------	--------------------------

B, Aufbaumodul SLM (PS ^k)	 PS(k): Nibelungenlied (Weber) Klassiker des Minnesangs (Weber) Rittertum in der Literatur (Weber) 	GsHsD 130-ÄDL	3	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA
B, Aufbaumodul SLM (PS ^k + Ü/V)	PS(k): Nibelungenlied (Weber) Klassiker des Minnesangs (Weber) Rittertum in der Literatur (Weber) V/Ü: (Vorlesung wird im SoSe 2015 nicht angeboten) Frühdrucke (Mentzel-Reuters) Gotisch (Graser) Luthers Lieder interdisziplinär (Ganser/Vogelgsang) Paläographie (Weber) Übersetzen und Grammatik für Fortgeschrittene (Franzke)	RsD 130-ÄDL	6	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA

 Vertiefungskurs: historische Grammatik (Steinke) 		

C, Vertiefungsmodul SLM (HS) M, Mastermodul SLM (HS 1) M, Mastermodul SLM (HS 2)	 Chrétien de Troyes und Hartmann (Vogelgsang) für LA Gy und BacGer Das Nibelungenlied (Löser) für LA Gy und BacGer Walther von der Vogelweide (Löser) für MaGer und LA Gy 	GyD 230-ÄDL BacGer 230-SLM BacWB SLM-Vertiefung BacWB Ausbau Germanistik - Vertiefung SLM MaGer 030-SLM MaGer 031-SLM MaLA-FW-Deu-03c	8	Hausarbeit	Dt. Spr. und Lit. des MA
X, Übergreifendes Modul (Examenskolloquien, 9 LP) M, Mastermodul SLM (Ko 1, 9 LP) M, Mastermodul SLM (Ko 2, 9 LP)	Examenskolloquium (Übersetzungstraining und Literarhistorische Fragen)	GyD 301 MaGer 131-SLM MaGer 132-SLM MaLA-FW-Deu-04	9	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA

X, Übergreifendes Modul SLM (Projekt, 5 LP) M, Mastermodul SLM (Projekt, 5 LP)	Projekt 5 LP, möglich bes. auf Basis von: • Frühdrucke (Mentzel-Reuters) • Gotisch (Graser/Vogelgsang) • Luthers Lieder interdisziplinär (Ganser/Vogelgsang) • Paläographie (Weber) • Übersetzen und Grammatik für Fortgeschrittene (Franzke)	GyD 302 BacGer 301 BacGer 302 MaGer 331-SLM MaGer 332-SLM MaGer 333-SLM MaLA-FW-Deu-05	5	Bericht	Dt. Spr. und Lit. des MA
X, Freibereichsmodul SLM (2 LP)	Freibereich 2 LP, möglich auf Basis einer Vorlesung (im SoSe 2015 wird keine Vorlesung angeboten)	FB-Gy-VF-Deu 04 FB-Gs-UF-Deu 04 FB-Rs-UF-Deu 04 FB-Hs-UF-Deu 04	2	Bericht/ mündliche Prüfung	Dt. Spr. und Lit. des MA

X, Freibereichsmodul SLM (3 LP)	Freibereich 3 LP, möglich auf Basis aller Übungen (außer 'Übersetzen und Grammatik für Fortgeschrittene')	FB-Gy-VF-Deu 05 FB-Gs-UF-Deu 05 FB-Rs-UF-Deu 05 FB-Hs-UF-Deu 05	3	Bericht/ mündliche Prüfung	Dt. Spr. und Lit. des MA
M, Mastermodul SLM (OS)	Oberseminar	MaGer - 230 SLM	6	Bericht/ mündliche Prüfung	Dt. Spr. und Lit. des MA

M, Mastermodul SLM-InterLit (HS + Projekt, 10 LP)	• Walther von der Vogelweide (Löser) jeweils mit Projekt	MAInterLit 05-SLM 1 MAInterLit 05-SLM 2 MAInterLit 05-SLM 3	10	Hausarbeit	Dt. Spr. und Lit. des MA
B, Aufbaumodul SLM-VL (PS ^{ph})	PS(ph) [mit Supplement]: • Iwein (Hopf) • Nibelungenlied (Weber) • Tagelieder (Terhorst) dazu jeweils ein Supplement (blockweise, Ankündigung im Semester)	BacVL 162-SLM	5	Klausur	Dt. Spr. und Lit. des MA

C, Vertiefungsmodul SLM-VL (HS + Projekt, 12 LP)	 HS: Chrétien de Troyes und Hartmann (Vogelgsang) Das Nibelungenlied (Löser) jeweils mit Projekt 	BacVL 260-SLM	12	Hausarbeit	Dt. Spr. und Lit. des MA
---	---	---------------	----	------------	--------------------------

				✓ Sollte die Gesamtprüfung parallel von mehreren Dozenten abgehalten werden, können die Dozenten hier aufgeführt werden. Die Gesamtprüfung wird dann jeweils dozentenbezogen angelegt, damit sich die Studierenden bei ihrem jeweiligen Dozenten für die Prüfung anmelden können.			
Modulprüfungstitel	Veranstaltungstitel SoSe 2015	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/- element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamt-/ Teilprüfung	Prüfungsform	für das Pr	ben sind nur üfungsamt vant! LstBez. f. d. Noten- eingabe
Gesamtmodul MaGer 040 - DID DEU	Haupt-/ Vertiefungsseminar:	MaGer 040/041-DID	8	Gesamt	Klausur	Lst	Didaktik Deutsch
Gesamtmodul MaGer 344 - DID DEU	Mit Film(en) im Deutschunterricht umgehen (Maiwald)	MaGer 344-DID	8	Gesamt	Klausur	Lst	Didaktik Deutsch
Gesamtmodul MaGer 141 - DID DEU	Fachkolloquium: XXX	MaGer 141-DID	9	Gesamt	Mdl. Prüfung XXX	Lst	Didaktik Deutsch

Gesamtmodul MaGer 341/342 - DID DEU	Übung: Sprechen, Referieren, Präsentieren (Maiwald)	MaGer 341/342-DID	2	Gesamt	Referat	Lst	Didaktik Deutsch
Gesamtmodul MaGer 343 - DID DEU	Vorlesung: Audiovisuelle Texte im Deutschunterricht (Maiwald)	MaGer 343-DID	3	Gesamt	Klausur	Lst	Didaktik Deutsch